

## EINLADUNG zum Pressegespräch



Sehr geehrte Damen und Herren,

Düsseldorf, 21.10.2019

gerne leite ich die Einladung zum Pressegespräch zum Start der »Konstellationen« in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen weiter und bitte Sie, sich bei meiner Kollegin Susanne Fernandez-Silva unter [presse@kunstsammlung.de](mailto:presse@kunstsammlung.de) zu akkreditieren.

**tanzhaus nrw e.V.**  
Erkrather Str. 30  
D-40233 Düsseldorf  
Tel + 49 (0)211 17 270-0  
Fax + 49 (0)211 17 270-17  
[www.tanzhaus-nrw.de](http://www.tanzhaus-nrw.de)  
[info@tanzhaus-nrw.de](mailto:info@tanzhaus-nrw.de)

Die »Konstellationen« in Düsseldorf sind ein Kooperationsprojekt zwischen Kunstsammlung NRW und tanzhaus nrw und starten mit Arbeiten von Anne Teresa De Keersmaeker vom 29.10. bis 17.11.2019. Sowohl in Essen als auch in Köln gibt es ebenfalls »Konstellationen« zwischen Museen und Orten der Performing Arts.

**Angela Vucko**  
**Ltg. Presse- und ÖA**  
Tel. 0211 17270 50  
[presse@tanzhaus-nrw.de](mailto:presse@tanzhaus-nrw.de)

### **PRESSEKONFERENZ**

**Di 29.10., 12.00 Uhr**

Ort: K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen,  
Grabbeplatz 5, 40213 Düsseldorf

Stadtparkasse Düsseldorf  
IBAN: DE11 3005 0110 0044 0147 36  
BIC: DUSSEDDXXX  
Steuernr.: 133/5910/2771

Mit: **Susanne Gaensheimer**, Direktorin Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen; dann sind Fragen (und Fotos) an (von) **ANNE TERESA DE KEERSMAEKER** möglich, unterstützt durch **Isabelle Malz**, Kuratorin Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen; **Bettina Masuch**, Intendantin tanzhaus nrw Düsseldorf, **Bettina Milz**, Referatsleiterin Tanz und Theater im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, **Peter Gorschlüter**, Direktor Museum Folkwang Essen, **Stefan Hilterhaus**, Künstlerischer Leiter und Geschäftsführer PACT Zollverein Essen, **Rita Kersting**, Stellvertretende Direktorin Museum Ludwig Essen, und Prof. **Vera Sander**, Leiterin des Zentrums für Zeitgenössischen Tanz an der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Vereinsvorsitz: Dr. Johannes Kurschildgen  
Intendanz: Bettina Masuch

**Di 29.10., 13.00 Uhr:** Beginn des eigens für die Grabbe Halle neukonzipierte »Fase« in der Grabbe Halle von K20 (Fotos werden durch die Kunstsammlung NRW gestellt)

**Di 29.10. 18:00 Eröffnung der Ausstellung in der Kunstsammlung NRW mit Anne Teresa De Keersmaeker im Gespräch mit Elena Filipovic:** Anne Teresa De Keersmaeker wird mit Elena Filipovic (Direktorin Kunsthalle Basel) über ihre choreografische Arbeit und ihr neues Forschungsprojekt sprechen. (in englischer Sprache) Eintritt frei.

Im Rahmen des Projektes »Konstellationen« laden die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und das tanzhaus nrw dazu ein, wegweisende frühe Choreografien aus

dem Repertoire von Anne Teresa De Keersmaeker zu erleben. Während die flämische Choreografin in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen ihr Schlüsselwerk »Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich« vom 29.10. bis 10.11. für die Grabbe Halle des K20 als Tanzinstallation neu konzipiert, zieht die Kreation am 09.11. als Bühnenfassung in das tanzhaus nrw. Zudem zeigt Anne Teresa De Keersmaeker mit »Bartók / Beethoven / Schönberg« vom 15. bis 17.11. weitere Werke ihrer frühen Schaffenszeit im tanzhaus nrw. Damit wird nicht nur eine Verbindung zwischen den beiden Institutionen und den jeweils spezifischen Präsentationsformen der Choreografie und den damit verbundenen unterschiedlichen Zeit- und Raumerfahrungen geschaffen, sondern auch die Frage nach der Beziehung von Tanz und Installation, von Körper, Bewegung und deren Verhältnis zur Musik verhandelt.

Die international renommierte Choreografin und Tänzerin Anne Teresa De Keersmaeker zählt zu den wichtigsten Vertretern der internationalen Tanzszene und trägt seit Jahren mit ihren vielfach ausgezeichneten Arbeiten entscheidend zur Entwicklung des zeitgenössischen Tanzes bei. »Fase« basiert auf vier Kompositionen des legendären New Yorker Komponisten und Mitbegründer der Minimal Music Steve Reich (\*1936): »Piano Phase« (1967), »Come Out« (1966), »Violin Phase« (1967) und »Clapping Music« (1972). Anne Teresa De Keersmaeker greift das kompositorische Prinzip der Phasenverschiebung durch minimale Variationen choreografisch auf und folgt dem streng durchstrukturierten Arrangement der vier unterschiedlich langen musikalischen Sätze. Aus dem faszinierenden Zusammenspiel von zugleich perfekt synchronisierten Bewegungsabläufen und sich beständig verändernden Formen und Mustern entsteht so ein dynamisches Spannungsverhältnis der beiden Körper.

### **K20 / Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen:**

**Di 29.10. – So 10.11. täglich ab 12:00**

Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas

»Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich« (Eintritt frei)

[www.kunstsammlung.de](http://www.kunstsammlung.de)

<https://www.kunstsammlung.de/ueber-uns/presse-medien.html>

### **tanzhaus nrw**

**Sa 09.11. 20:00 (Dauer: 70 Min.)**

Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas

»Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich«

(Eintritt: € 27/22 Kat. A/B)

**Fr 15.11. – Sa 16.11. 20:00 + So 17.11. 15:00 (Dauer: 105 Minuten)**

Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas

»Bartók / Beethoven / Schönberg« (Eintritt: € 27/22 Kat. A/B)

[www.tanzhaus-nrw.de](http://www.tanzhaus-nrw.de)

<https://tanzhaus-nrw.de/de/presse>

**Alles zum Gesamtprogramm der »Konstellationen« in Düsseldorf, Essen und Köln unter den jeweiligen Websites der Häuser oder in einem gesonderten Faltblatt, das als PDF auch auf der tanzhaus nrw-Site unter Specials zu finden ist.**

»Konstellationen« ist ein Kooperationsprojekt mit der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und dem tanzhaus nrw in Düsseldorf, Museum Folkwang und PACT Zollverein in Essen, Museum Ludwig und dem Zentrum für Zeitgenössischen Tanz an der Hochschule für Musik und Tanz Köln im Rahmen von »100 Jahre Bauhaus im Westen«, Land Nordrhein-Westfalen und Landschaftsverbände Rheinland (LVR) und Westfalen-Lippe (LWL), gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Schirmherrin ist Isabel Pfeifer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.